

Biotopname	verlandender Weiher südlich von Dalkendorf					
Standort /Geologie	vermoorte Senke in der welligen Grundmoräne					
Naturraum	Kuppiges Peenegebiet mit Mecklenburger Schweiz					
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Güstrow	Gemeinde / Stadt	Dalkendorf	Größe in ha	Länge in m	min. Breite in m
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis	20418			max. Breite in m		
Schutzmerkmale	geschützt nach §20 LNatG M-V					
Hauptcod.	V	R	P	V	G	R
Nebencode	%	7	0	2	0	1
Überlagerungscode	U	M	V			
Vegetationseinheiten	Brennessel-Schilfröhricht; Nachtschatten-Schilfröhricht; Uferseggenried					
Habitat + Strukturen						
Beschreibung / Besonderheiten	Das verlandende Gewässer befindet sich südlich von Dalkendorf im intensiv genutzten Ackerland. Einer Wasserfläche ist nicht mehr vorhanden. Dort hat sich ein vitales Nachtschatten-Schilfröhricht entwickelt, das von einem artenarmen Brennessel-Landröhricht umgeben ist. Südlich grenzt ein Uferseggenried an den Röhrichtkomplex an. Das Uferseggenried steht in Verbindung mit einer Hochstaudenflur entwässerter Moor- und Sumpfstandorte, die jedoch nicht mehr Teil des geschützten Biotops ist.					
Wertbestimmende Kriterien						
Artenreichtum (Flora)	vielfältige Standortverhältnisse					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten	historische Nutzungsformen					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand	aktuelle Nutzung					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft	Flächengröße / Länge					
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops	Umgebung relativ störungsarm					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops	landschaftsprägender Charakter					
typische Zonierung von Biotoptypen	X	Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion				
Struktur- und Habitatreichtum						
Gefährdung	keine Gefährdung X					
Empfehlung						

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 4 0 7 - 3 1 1 - 4 0 3 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
g Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				g feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
k Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität					Umgebung														
k g					k g					k g									
intensiv					Fischerei					g Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					Grünland. intensiv					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
Nutzungsart										Gehölz					Gewerbe / Industrie				
k g										Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Acker					Ver- / Entsorgungsanlage					g Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
Wiese					sonstige Nutzung:					Graben					Spülfeld / Halde				
Weide															Bodenentnahme				
forstliche Nutzung																			

Pflanzenarten dominant <i>Carex riparia</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Phragmites australis</i>
--	--

Pflanzenarten ±zahlreich <i>Juncus effusus</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Solanum dulcamara</i> <i>Typha latifolia</i>
---	--

Pflanzenarten vereinzelt <i>Agrostis stolonifera</i> <i>Deschampsia cespitosa</i>	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) <i>Calamagrostis canescens</i> <i>Galium aparine</i>	<i>Carex acutiformis</i> <i>Scutellaria galericulata</i>	<i>Cirsium arvense</i>
---	--	---	------------------------

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 25.09.2000
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: Umweltplan-Freitag	Foto: 0 Folgeseiten: 0